

Merkblatt zur Datenverarbeitung Teilnahme an DPtV-Umfragen

Stand: Dezember 2019

Mit diesem Merkblatt informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die DPtV nach der ab dem 25.05.2018 geltenden EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und die Ihnen nach dem neuen Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Deutsche Psychotherapeutenvereinigung e.V. (DPtV)
Vertreten durch den Bundesvorstand: Gebhard Hentschel, Barbara Lubisch, Enno E. Maaß, Anke Pielsticker, Michael Ruh, Sabine Schäfer
Vertreten durch den Bundesgeschäftsführer: Carsten Frege
Bundesgeschäftsstelle: Am Karlsbad 15, 10785 Berlin
Tel.: 030-2350090; Fax: 030-23500944
bgst@dptv.de; vorstand@dptv.de
www.dptv.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie per Post unter der o.g. Adresse mit dem Zusatz – Datenschutzbeauftragter – oder per Mail unter: datenschutz@dptv.de

2. Welche Daten werden verarbeitet

Name
E-Mailadresse

Mit Teilnahme an der Umfrage stimmen Sie der Verarbeitung dieser Daten zu.

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG neu) sowie aller weiteren maßgeblichen Rechtsvorschriften.

Wir benötigen Ihre personenbezogenen Daten für folgende Zwecke:

- Versand von Umfragen zu berufspolitischen Themen per Mail und per Post

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen in den Umfragen ist Art. 6 Abs. 1 lit a) DSGVO.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber informieren.

4. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten / Drittlandtransfers

Die Umfragen werden innerhalb der DPtV von der Bundesgeschäftsstelle ausgewertet. Die Ergebnisse der Auswertung sind anonym und enthalten keine personenbezogenen Daten.

Die Mitglieder-Umfragen werden über die Software eines externen Dienstleisters vollzogen. Da der Dienstleister seinen Sitz in der Schweiz hat, gilt dies als sogenannter Drittlandtransfer. Für die Durchführung der Umfragen werden nur Ihr Name und Ihre Mailadresse in die Software eingegeben. Die EU-Kommission hat für die Schweiz ein angemessenes Datenschutzniveau festgestellt (2000/518/EC).

5. Hinweis auf Garantien zur Datensicherheit

Wir haben technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen getroffen, um Ihre zur Verfügung gestellten persönlichen Daten vor Zugriff und Missbrauch durch unberechtigte Personen zu schützen.

Alle unserer Mitarbeiter und alle an der Datenverarbeitung beteiligten Personen sind zur Einhaltung des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG neu) und der EU Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und anderer datenschutzrelevanter Gesetze zum vertraulichen Umgang mit personenbezogenen Daten verpflichtet.

Unsere Sicherungsmaßnahmen werden entsprechend der technischen Entwicklung fortlaufend überarbeitet.

6. Dauer der Datenspeicherung

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Ihre E-Mailadresse und Ihr Name werden nach 90 Tagen aus der Umfrage-Software gelöscht.

7. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht, bei der o.g. verantwortlichen Stelle eine Auskunft zu den über Sie verarbeiteten Daten zu erhalten. Darüber hinaus können Sie die Berichtigung und Löschung der Daten verlangen, sowie die Verarbeitung der Daten einschränken.

Sie haben das Recht einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen. Desweiteren können Sie jederzeit Ihre Einwilligungserklärung zur Datenspeicherung widerrufen.

8. Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an die Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Friedrichstr. 219
10969 Berlin
Tel.: 030-138890
Fax: 030-2155050
mailbox@datenschutz-berlin.de
<https://www.datenschutz-berlin.de/>